



More about PUMA

Neue Puma-Konzernzentrale in Herzogenaurach

Im Herbst 2009 bezogen die Mitarbeiter die neue Puma-Konzernzentrale in Herzogenaurach (Deutschland), die nach ökologischen Aspekten gestaltet wurde. Die Deckengestaltung dieses Großprojekts setzte auf das Akustikputzsystem des Emskirchner Deckenherstellers Vogl Deckensysteme.



HERBST 2009. Die neue Puma-Konzernzentrale in Herzogenaurach wurde nach ökologischen Aspekten gestaltet und im letzten Herbst von den MitarbeiterInnen bezogen.

Herzogenaurach ist als Stadt durch die dort ansässigen Sportunternehmen bekannt. Im Herbst 2009 bezog der Global Player Puma sein neues Puma Gebäude, das in der Nähe der A 3 liegt und Bayern mit dem Westen Deutschlands verbindet. Bereits am 8.11.2007 wurde der symbolische Spatenstich durch den damaligen bayerischen Ministerpräsidenten Günther Beckstein vollzogen. Heute nimmt der Mammutkomplex eine Fläche von knapp 50.000 m² ein. Geplant wurde das Puma Plaza von dem Architekten Klaus Krex (Entwurf und Eingabeplanung) vom Nürnberger da capo al fine Architekten-Team sowie dem Team von Böhm Architekten, Nürnberg, das die Werkplanung übernahm.

ÖKOLOGIE STEHT IM VORDERGRUND

Der Neubau dient dem Unternehmen nicht nur dazu sich als Marke hervorzuheben, sondern auch um sich als erfolgreiches Lifestyle-

Unternehmen zu präsentieren. An dem Standort sind 700 Mitarbeiter beschäftigt. Der dreikörperige Gebäudekomplex setzt sich aus dem siebengeschossigen Verwaltungszentrum, dem viergeschossigen Brand-Center und dem Retail-Trakt (2.700 m², 3 Ebenen) zusammen. Im Brand-Center ist das firmeneigene Kongresszentrum untergebracht. In ihm finden 1.500 Personen in Multimediahalle und Veranstaltungsräumen Platz. Auch dient es zukünftig als Veranstaltungsort für Kundenpräsentationen und Meetings. Das Retail-Gebäude schließt sich dem Gebäudekomplex an. Seine rote Fassade aus Aluminiumverbundplatten soll einen „PUMA Schuhkarton“ symbolisieren. Darin befinden sich der PUMA Concept Store sowie das Factory Outlet Center. Darin können die Kunden „ihre“ Puma-Produkte kaufen. Ebenfalls mit integriert sind ein Merchandising-Zentrum sowie ein Restaurant. Der gesamte Baukomplex wird von einer rechteckigen Form

dominiert, die als großflächige Gebäudegruppe mit ihrer transparenten Glasfassade mit dem Landschaftsbild harmoniert.

In der Architektur gelten heute andere Maßstäbe wie noch vor einigen Jahren. Der Klimawandel fordert ein nachhaltiges und ökologisches Denken. Als energetische Maßnahme setzte das ausführende Architekturbüro auf eine moderne Betonkerntemperierung. Sie sorgt dafür, dass die drei Gebäude umweltverträglich grunderwärmt bzw. gekühlt werden können. Gleichfalls wurde auf dem Dach des Retail-Gebäudes sowie an der südseitigen Gebäudefassade eine Photovoltaik-Anlage angebracht. Sie nimmt eine Gesamtfläche von ca. 1.000 m² ein und soll in ihrer Konstruktion den gesamten energetischen Bedarf des Unternehmens abdecken.



PLUSPUNKT. Für die Deckengestaltung wurde eine schallabsorbierende Akustikputzdecke gewählt.



SANFT. Eine Deckenkonstruktion, die von Deckensprüngen und Lichtgräben betont wird.

PERFEKTE AKUSTIK – SPANNUNGSREICHER LICHTGRABEN

Für die Deckengestaltung wurde eine schallabsorbierende Akustikputzdecke ausgewählt. Verantwortlich für die Trockenbauarbeiten war Projektleiter Derrfuss von der Trockenbaufirma Kaiser aus Erlangen. Um die Deckeninstallation attraktiv zu gestalten, wurden Deckensprünge und Lichtgräben eingearbeitet.

Zum Einsatz kamen auf einer Fläche von 4.428,60 m² die VoglToptec Akustikputzsystemplatten, in der Ausführung 12/25 Quadratlochung. Die rückseitig mit einem schwarzen Akustikvlies versehenen Gipssystemplatten haben einen Lochflächenanteil von 22,9 Prozent. Dazu sagt Vogl Produktmanager Benedikt Roos: „Nach dem Grundieren und anschließendem Tapezieren der Deckenfläche mit dem Putzträgervlies wird der weiße Akustikputz Nano

SF in drei Arbeitsgängen zeitversetzt aufgesprankelt, bis eine ca. 3 mm dicke, offenporige Putzschicht entstanden ist.“ Das Plus des VoglToptec® Akustikputzsystems spiegelt sich in seiner Verarbeitungssicherheit wider. Schließlich liegt der Vorteil darin, dass alle Komponenten perfekt aufeinander abgestimmt sind. Von der Unterkonstruktion bis zum Endfinish: VoglToptec Spezialkleber, VoglToptec Supergrund LF, VoglToptec Akustikputz sowie Schrauben-Kit!

Für eine kontrastreiche Raumgestaltung bot sich eine Deckenkonstruktion in verschiedenen Varianten an, dessen Ambiente von Deckensprüngen und Lichtgräben betont wird. So geben die Lichtelemente der raumabschließenden Konstruktion eine besondere Ausstrahlung. Das Licht wird gelenkt und so der Betrachter sanft durch die Räumlichkeiten geführt.

Die Produkte aus dem Hause Vogl bieten

optimale Deckenlösungen für alle Einbausituationen, welche höchste Ansprüche an Ästhetik, Schallabsorption und Formgestaltung haben. Aufgrund ihrer „Stoß an Stoß-Verlegung“ sorgen sie dazu noch für eine hohe Verarbeitungs- und Ergebnissicherheit. Das absolute Plus: Es kann auf ein aufwendiges Spachteln im Fugenbereich und im Bereich der Schraubköpfe verzichtet werden. Damit ergibt sich für den Trockenbaufachunternehmer mittels Vogl Deckenlösungen eine nicht unerhebliche Zeitersparnis. Außerdem wird die Immobilie durch Form, Farbe und Funktionen wertvoller und der Nutzwert dauerhafter! □

BAUSTELLENTAFEL

□ Bauherr:

PUMA AG
Herzogenaurach

□ Entwurfsplanung:

da capo al fine architekten, Dipl.-Ing. Architekt
Klaus Krex, Nürnberg

□ Ausführungsplanung:

Johann Böhm Architekten und Ingenieure,
Nürnberg

□ Bauzeit:

November 2007 bis
November 2009

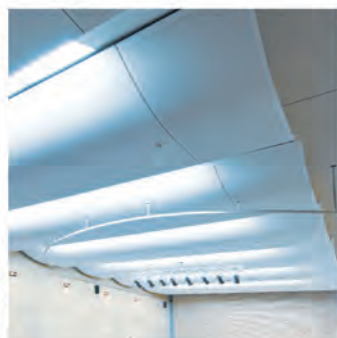
Ohne Anspruch
auf Vollständigkeit

Volles Programm für perfekte Decken

Deckensysteme in Form, Farbe und Funktion www.vogl-deckensysteme.de



Akustik



Design



Licht



Klima

Vogl Deckensysteme GmbH • Industriestrasse 10 • 91448 Emskirchen • Deutschland • Telefon +49(0)9104-825-0 • info@vogl-deckensysteme.de